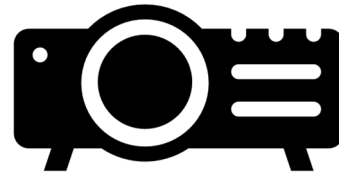


Regeln für den Aufbau einer digitalen Präsentation ab der 7. Jahrgangsstufe

Beachte die bereits in der 5. und 6. Klasse eingeübten Regeln für die Erstellung eines Referats, denn bei einem guten Vortrag liegt der Schwerpunkt eindeutig auf der mündlichen Darbietung. Die Folien dienen lediglich dazu, Inhalte anschaulich zu machen und dem Zuhörer das Erinnern zu erleichtern. Verstecke dich nicht hinter deiner Präsentation: Orientiere dich während des Vortrags an deinen Karteikarten, nicht an den Folien!

Deine Präsentation sollte folgende Folien enthalten:

- Einstiegsfolie (Problematisierung mit Bild, Comic)
- Titelfolie
- Inhaltsfolien (max. 6 Folien)
- Schlussfolie
- Quellen



Elf Regeln für das Erstellen einer guten Folie:

1. Nicht zu viele Folien!

Für ein 10-minütiges Referat genügen 6 Inhaltsfolien. Ein zu langer Vortrag wirkt leicht langweilig!

2. Nur ein Unterthema pro Folie!

3. Nicht zu viele Farben !

„Zu bunt ist ungesund!“

4. Keine überflüssigen Effekte!

5. Nur unterstützende Bilder oder Grafiken in ausreichender Größe!

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!“

6. Max. 5 Gliederungspunkte pro Folie!

Keinen Vortragstext auf der Folie, der Zuhörer liest sonst mit und hört nicht zu!

7. Nur eine Schriftart, mindestens Größe 24!

Achte auf gute Lesbarkeit der Schrift, z.B. Arial.

8. Korrekte Rechtschreibung !

Rechtschreibfehler stören ungemein!

9. Deutlicher Kontrast zwischen Vorder- und Hintergrund !

Die Kontrastverhältnisse am Rechner entsprechen oft nicht denen der Präsentation im Klassenzimmer.

10. Zahlenwerte veranschaulichen!

Im Diagramm oder mit Hilfe eines Vergleichs.

11. KISS: Keep it short and simple

Halte dich an die Zeitvorgabe und beschränke dich auf das Wichtigste.

Wichtig: Humor ist erlaubt. Beziehe auch deine Zuhörer mit ein (z.B. mit Rätselfragen, Aufgaben, Quiz)!